Geschrieben von: Michaela Huth
Mittwoch, den 25. März 2009 um 21:55 Uhr

Am 22. März 2009 fand in der gut besuchten Giengener Schwagehalle der Einzel- und Mannschaftswettkampf der Wettkampfgymnastik statt. Insgesamt traten 32 Einzelgymnastinnen und 6 Mannschaften des RSV Oggenhausen und der TSG Giengen an. Den erfolgreichsten Teilnehmerinnen winkte dabei neben den Siegermedaillen die Qualifikation zum Regiofinale, das im April in Heidenheim stattfinden wird.

Bei den jüngsten Teilnehmerinnen der Jugend E 8 standen eine Übung mit dem Seil und eine Übung ohne Handgerät auf dem Programm. Besonders erfolgreich wurden diese Übungen von Angelique Becker geturnt, die sich am Ende über den ersten Platz freuen durfte. Aline Resch und Vanessa Scholz belegten punktgleich den zweiten Platz, und Carmen Scholz landete auf einem guten vierten Platz.

Die neunjährigen Mädels mussten insgesamt drei Übungen turnen: eine Übung ohne Handgerät,  mit Seil und mit Ball. Auch hier erreichten die Gymnastinnen der TSG die vorderen Plätze. Erste wurde Emelie Maier, vor ihren Mannschaftskameradinnen Alina Dick und Anna Merk.

Für die älteren Gymnastinnen waren ebenfalls drei Übungen vorgesehen, jeweils eine mit dem Band, dem Reifen und den Keulen. In der Altersklasse D 11 konnte sich Anna-Lena Fotiadis durchsetzen, knapp gefolgt von Janina Hautmann, Kathrin Dick und Chantal Ortwein. Auch Rebecca Jäger konnte sich in ihrer Altersklasse C 12 den ersten Platz sichern. In der B-Jugend turnte sich Simone Göppert auf den zweiten Platz, ihre Mannschaftskameradin Ksenia Sokolovic erreichte in der ältesten Konkurrenz der Frauen 18+ den zweiten Rang.

Im Mannschaftswettkampf setzten sich drei Jugenden der TSG gegen die Konkurrenz aus Oggenhausen durch und qualifizierten sich dadurch für das Landesfinale Mannschaft das im Herbst stattfindet. Für die Jugend E 8 war die Mannschaft mit Angelique Becker,  Carmen und Vanessa Scholz sowie Charlotte Beermünder siegreich. Die Jugend E 9 wurde durch Emelie Maier, Alina Dick und Anna Merk erfolgreich vertreten, und auch die Jugend D mit Anna-Lena Fotiadis, Janina Hautmann, Kathrin Dick und Chantal Ortwein konnte sich über die Qualifikation für das Landesfinale freuen.

Es ist zu hoffen, dass die Mädchen die gezeigten sehr guten Leistungen im Regio- und Landesfinale wiederholen werden, und dass die Wettkämpfe auch weiterhin viele Zuschauer in

die Hallen locken können.